



Naturschutzbund Deutschland Gruppe Obertshausen e.V.

Ausgezeichnet mit dem Umweltpreis
des Kreises Offenbach 2007

Mit diesen ersten Aufgabenstellungen wurde für eine DBV – Gruppe geworben:

- Erhaltung des „Gräbenwäldchesfeld“ mit seinen feuchten Wiesen als Standort seltener Pflanzen und Lebensraum bedrohter Vögel und Amphibien
- Erhaltung des restlichen alten Rodaulaufs mit Schilfbestand und Tümpel
- Sicherung der Brutplätze für Uferschwalben, Flussregenpfeifer und Haubentaucher am Angelweiher
- Bewachung der Märzbecherbestände im Naturschutzgebiet „Hochbruch von Hausen“ zur Blütezeit; Bestandsaufnahmen der Brutvögel in diesem Gebiet
- Anfertigen und Anbringen von Brutkästen für Gebirgsstelzen
- Anbringen spezieller Nisthöhlen für den Gartenrotschwanz
- Sicherung der Brutplätze von Mehl- und Rauchschnäbeln, Anbringen von Kunstnestern und Kotbrettern, Bestandsaufnahmen
- Bestandserhebungen der Brutvögel im Naturschutzgebiet „Hengster“
- Kontrolle der Bestandsentwicklung des stark gefährdeten Neuntöters
- Aufhängen und Kontrolle von Nisthöhlen für Meisen, Kleiber und Trauerschnäpper
- Bestandsaufnahmen der verschiedenen Eulenarten, Anbringen von Brutröhren und Nistkästen
- Erfassung der vorhandenen Amphibienlaichgewässer, Feststellung der vorkommenden Arten, Verbesserung der Lebensräume und Anlage neuer Tümpel

Von den acht Personen, die sich am 28.12.1978 bereit erklärten, in einer DBV – Gruppe mitzuarbeiten, sind heute noch Mitglied: Ute Wernicke, Andreas Mengel, Eleonore und Peter Erlemann.